

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09245759
Kreis Vogtlandkreis
Gemeinde Plauen, Stadt
Anschrift Bahnhofstraße 8
Gem. * Fl-stck. * Flur Plauen * 511/1

Kurzcharakteristik

Straßenfassade eines Wohn- und Geschäftshauses; architektonisch qualitativ, Einflüsse von deutscher Renaissance, von bildprägender Bedeutung

Denkmaltext

Das Wohn- und Geschäftshaus wurde 1902 von Wilhelm Sachs für den Bauherren Oltzschner entworfen. Seine späthistoristische, architektonisch qualitativvolle Fassade trägt zum repräsentativen Erscheinungsbild der unteren Bahnhofstraße bei. Die 4 geschossige Sandsteinfassade ist im EG gestockt, hier befindet sich die Ladenzone; über zentralem rundbogigen Eingang befindet sich ein zweigeschossiger polygonaler Erker, der im 3.OG mit einem Balkon endet; das Dach wird bestimmt von einem zentralen Frontgiebel mit Voluten, der das hier entscheidende Zitat aus der Deutschen Renaissance ist. Das Haus wurde in den 1990er Jahren hinter der Fassade komplett neu aufgeführt.

LfD/2018

Datierung 1902 (Fassade)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XLI/2/22
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer F 09245759 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Straßenfassade eines Wohn- und Geschäftshauses

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

